



Die Philosophie der Kräuterwerkstatt

Wenn Kinder einfach Kinder sein dürfen, lernen und erleben sie so viel, wovon sie ihr Leben lang profitieren. Genau das hat sich die „Kräuterwerkstatt“ zum Ziel gemacht. Die „Kräuterwerkstatt“ ist eine Plattform für Kindern und Jugendlichen um Freizeitangebote wie Workshops, Kreativkurse, Kochkurse und Wanderungen wahrzunehmen.

Kinder und Jugendliche sind den ganzen Tag umgeben von Menschen, die irgendwelche Ansprüche an sie stellen – sei es in der Schule, im Verein, dem zusätzlichen Sprachunterricht oder der Musikstunde. Sie müssen ständig Kriterien erfüllen und haben keine Zeit mehr für Matsch, Taschenmesser und einen ganzen Nachmittag im Wald. Sie haben schließlich Termine.

Doch gerade Kinder sind für die Welt der heimischen Pflanzen und das, was wir daraus zaubern können, so sehr zu begeistern. Dieser Weg ist heute besonders wertvoll. Weil wir meinen, uns immer nach Zielen strecken zu müssen. Weil wir meinen, den Kindern ständig etwas Nützliches bieten zu müssen.

Aus diesem Grund ist es wichtig mit Kindern auf der Wiese zu sein, Kräuter zu sammeln und zu verarbeiten. Denn dies bedeutet, mit ihnen etwas zu tun, wofür es keine Leistungsebene und keine Bewertung gibt. Alle pflücken in denselben Korb. Das ist etwas Wunderbares!

„Aus diesem Gedanken ist die Kräuterwerkstatt entstanden“

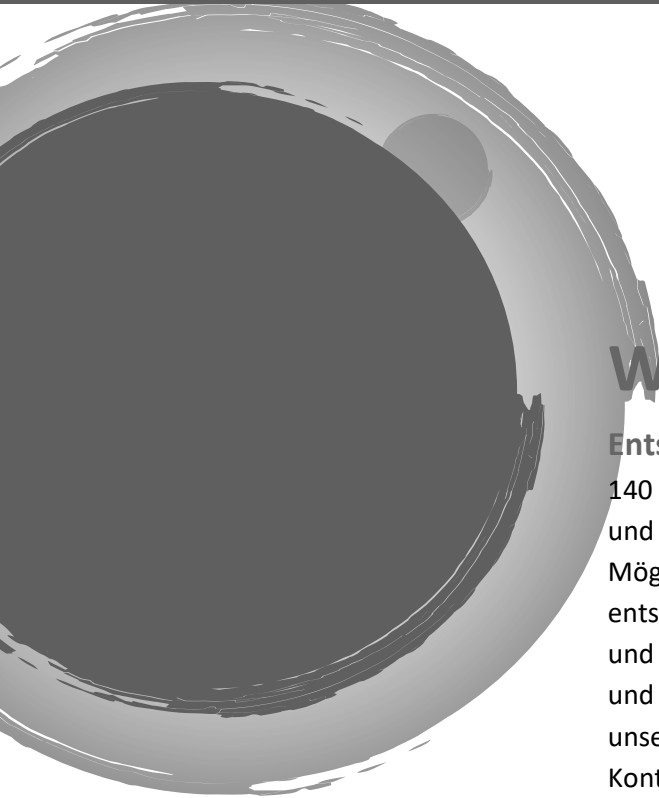
Wo Spiellust und Erleben zum Zug kommen, fühlen sich Kinder lebendig und entspannt. Sie sind offen und berührbar. Und was sie dabei lernen, wird ihnen immer gegenwärtig sein.

...aber es geht noch weiter->

„Sag` mir
wie es geht
und ich vergesse es...“

Zeig` mir wie es geht
und ich merke es mir,
vielleicht...“

Laß` es mich selbst tun
und ich vergesse es
nicht mehr...!“



Wir haben immer die Wahl!

Entscheidungen machen uns zu dem, was wir sind. Etwa 140 mal pro Jahr kaufen wir ein – Lebensmittel, Kosmetika & Co – und müssen entscheiden, was wir kaufen. 140 mal haben wir die Möglichkeit uns für Gesundheit, Klimaschutz und Genuss zu entscheiden. Voraussetzung dafür ist, zu wissen, was gut für uns ist und durch welche Auswahl wir bewusst etwas für uns, die Umwelt und Mitmenschen tun können. Das bedeutet, dass wir uns mit unseren Bedürfnissen auseinandersetzen, mit unserem Körper in Kontakt treten und hören was er zu sagen hat. Dies ist heutzutage eine Herausforderung.

„Selbst zu
entscheiden
heiß selbst zu
bestimmen...

...und der
Natur sind wir
dann am nächsten,
wenn wir
noch staunen
können.“

Wissen ist eines, es auch zu tun, ist die Herausforderung!

Aber was braucht es, um uns bewusst mit etwas auseinanderzusetzen, eventuell unsere Bequemlichkeit aufzugeben und die Komfortzone zu verlassen...? Es braucht Mut, Ausdauer und Stärke.

„JOHO“ – Erfurcht & Staunen.

Wir sind durch den Konsum und die Hektik im Alltag so abgelenkt, dass wir beides wenig oder nicht mehr kennen. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Kräuter und Natur kann den Weg zu einer besseren Lebensqualität bahnen. Das alte Wissen um Heilkräuter ist alles andere als altmodisch und verstaubt, sondern kann ein großartiger Motor für „innere Zufriedenheit“ und stärkeren Zusammenhalt in der Familie sein.

Eure Tina

